

## Checkliste für den Vor-Ort-Termin (iSFP)

- Für die Aufnahme der Anlagentechnik sind sämtliche Herstellerunterlagen, Informationen zur Art der verwendeten Energie und eine Beschreibung der Heizungsanlage hilfreich (auch das Schornsteinfegerprotokoll). Sofern Sie Pläne vom hydraulischen Netz oder Handwerkerrechnungen, beispielsweise im Zusammenhang mit einer bereits installierten Solarthermieanlage haben, unterstützen uns diese Informationen bei der Erstellung des Sanierungsfahrplans.
- Für die Berechnung bzw. Analyse der Energieeinsparung wird der Energieverbrauch zum Heizen der letzten 3 Jahre benötigt.
- Für die Analyse der thermischen Hülle benötigen wir Grundrisspläne im Maßstab 1:100 oder größer von jedem Geschoss, aus denen die Größe und Lage der Außenwände ersichtlich sind, sowie Schnitte, aus denen die Geschosshöhen abgelesen werden können. Bitte stellen Sie uns auch Ansichtspläne aller vier Seiten des Objekts im Maßstab 1:100 oder größer zur Verfügung. Ein Lageplan des Objekts, Angaben zum Erstbaujahr und zum Eigentümer sind ebenfalls wichtig. Diese Angaben finden sich in der Regel in der Baugesuchmappe. Sollten Sie dazu Rückfragen haben, oder keine Pläne vorliegen, dann sprechen Sie uns bitte an.
- Besonders relevant sind für uns Informationen über Veränderungen an der Außenhülle des Objekts, die nach Errichtung des Gebäudes vorgenommen wurden (Dämmmaßnahmen, Umbauten, Anbauten, Fensterwechsel etc.). Falls möglich, teilen Sie uns auch die verwendeten Qualitäten (Wärmeleitstufe (WLS) bzw. Wärmeleitgruppe (WLG), U-Werte der Fenster) mit.